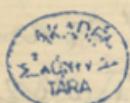


5.80

St.-P.

k8216

W.O. 7<sup>te</sup> Linie, 2.10<sup>th</sup> June 95

## Liebe Freunde

Dein Brief vom  $\frac{30}{14}$  Mai ist sehr wider  
meinen Willen wohl lange unde  
antwortet geblieben. Es kann gerade  
in der elternsbleibtesten Zeit für Corres-  
pondenz in mein Hände. deszoben  
heute 'neu' ist ja mit mir  
für alle hierige Paedagogen der elter-  
abschaulichste von jungen Jahren: Saem-  
mung Commissions, Lützungen ohne  
Ende. Dazu kommen dann noch die  
Erziehungsarbeiter: die Unterbringung  
der Familie ins 'früher', woher  
nieder ein Mass Seif auf das Kind  
und Verfolgen verloren geht, etc.  
So wie es war auch für mich nicht  
brillant. Zu den geistlichen  
Karakterisirungen kann man wiederholts

Influzenzaufall, sodass es eine Zeit lang  
ein böse aussah. Edelkeiten kann  
alles wieder in das gewohnte Durcheinan-  
dere festeise. - Frechheit habe ich die  
ganze Zeit nicht gemacht viel, und auch  
dass, wie frusturiert, nicht sowohl  
für mich als für andere. Der 9. Br.  
die Epizette wird im Verlust ~~zu~~ <sup>zu</sup> ~~zu~~  
perfekt, und gleichzeitig noch ein  
Schwund und besonders  
Stress, in dem du u. e. ein Spezi-  
men von Noskovzov's (doktor  
des <sup>1913</sup> Sjol'd) gefunden wirst.  
Zwei Jahre habe ich noch ausgedehnt  
bis; dann wurde ich eingang  
Menge höchst bestiger und zeitrück-  
sender Objekte hohen Hoffnungs-  
gegen los.

stuf Seine an Druck befürchteten  
Arbeiten, bis ich sehr gespannt  
dass sie noch etwas auf sich warten  
lassen, ist nun meinen (gutgläubig)

Standpunkt aus, kein Unglück.  
Ich werde mich hierzu haben, sich  
zu erlauben.

Den Stil der Dingen habe ich verloren,  
nur verschwunden; gestern habe ich  
ihm noch nicht. - Fehler im Halle  
scheint auch mir unter dem jungen  
Nachwuchs in Deutschland weckendes  
der Gedanken zu sein, eigentlich  
vielleicht Prinzipien, die sich  
aber zu sehr zerplättet.

Sag ich meine Sich, <sup>z</sup> kann alle an  
vom Vater abgetreten habe, habe  
ich Sie, glaubt ich, schon geschrieben  
hier die Redensart auf denk. und den  
Ding kann ich nichts positives sagen  
doch vermutlich ist, dass sie ein so  
praktisch Wagniss ist, und aus  
dem ~~XXII~~ Jahrh. stammt. (Voltaire?)

Was die kleinen Figuren nach Tisch  
Sich anstreben willst es flattern  
immer in der Hand so leichtweg,

seinen Gedanken von der Neuanfangsgeschichte  
des Propheten und dem Khozey unverkennbar  
herum. So wie ist die erhabliche  
Sache gefunden. Würde doch der französisch  
erzbischöfliche Antisemitismus Neuanfangsgegen-  
men! -

In den von Ruth. Studien II, p. 128 u. folgt  
sie aus der Antakya Ed. da sie steht mit  
Traditionen über „el-Härit“ oder „Kurät“.  
Wir haben hier nur ein Lukanisches  
Erläuterung, und darin steht die Tradition  
et: ﴿B1 a) يَهُوَ إِلَّا حَرَثٌ وَكَلْمَةٌ حَرَثٌ﴾

حَرَثٌ حَرَثٌ

Ein unterstrichenes gloss erklärt das ﴿حَرَثٌ﴾  
mit „Jole“  $\sigma^{\circ}$ . Es scheint also, dass diese Lesart  
gut belegt ist. Doch wäre es mög-  
lich zu wissen, ob ein lukanisches  
bei dir vorliegt, oder ob die Antakya Ed.  
wirklich hat  $\rightarrow$   $\sigma^{\circ} \text{ يَهُوَ }$ . Die Tradition  
ist als einer antirelativistischen Tugendangst  
utilisiert und es liegt mir daran zu  
wissen, ob es eine Variante mit dem worts  
ist.  $\sigma^{\circ}$   $\text{ يَهُوَ }$ . -

Mit den besten Grüßen und Wünschen bleibt dein  
euch V. Rosen